

Produktbeschreibung

PADMA GaLeTib

PADMA Originalrezeptur gemäß der Tibetischen Konstitutionslehre

Aktiviert *nutri cheyley* (die Gallen-Energie)

PZN 13162371

Packungsgröße: 60 Kapseln

Für wen ist PADMA GaLeTib?

Gemäß der Tibetischen Konstitutionslehre ist besonders nach fettem und üppigem Essen die Aktivierung des *nutri cheyley* (Gallen-Energie) wichtig. Auslöser für ein *Beken*-Ungleichgewicht (kalter Schleim) kann aber auch Wetterwechsel und Bewegungsmangel sein. Als Resultat empfinden Sie nach Tibetischer Konstitutionslehre Appetitmangel, fühlen sich aufgebläht sowie ein allgemeines Unwohlsein. Durch die Zusammenarbeit der verschiedenen Zutaten von PADMA GaLeTib wird *nutri cheyley* (Gallen-Energie) aktiviert und dadurch die zwei Kernenergien in der Tibetischen Konstitutionslehre in Balance gehalten: die Verdauungs- und die Leberenergie.

Dank seiner jahrhundertealten Rezeptur aus der Tibetischen Konstitutionslehre und der darin enthaltenen, exakt dosierten Zutaten kann PADMA GaLeTib unter anderem die Gallen-Energie aktivieren, wodurch die fetthaltigen konsumierten Speisen - nach Tibetischer Auffassung - besser zerlegt werden. Die Rezeptur PADMA GaLeTib hat eine harmonisierende Wirkung auf ein *Tripa*-Ungleichgewicht, verbunden mit *Beken* und *Lung*, womit sie *nutri cheyley* (Gallen-Energie) nachhaltig harmonisiert.



Welche Eigenschaften hat die Rezeptur von PADMA GaLeTib?

PADMA GaLeTib liegt die Tibetische Rezeptur *Garnag* oder auch „Schwarze-Kampfer-Formel“ zugrunde. Neben Früchten, Salzen und Blüten sowie wärmenden und kühlenden Zutaten enthält PADMA GaLeTib auch Salze und Aktivkohle. Die zugrundeliegende Rezeptur *Garnag* (*Garnag* = schwarzer Kampfer) wird zur Wiederherstellung von kalten *Tripa*-Ungleichgewichten eingesetzt. Das Spezielle dieser Formel ist die Unterteilung der Zutaten in sechs Gruppen, welche die Leber-Gallen-Energie aktivieren:

- wärmende Zutaten
- Früchte
- Salze
- Blüten
- kühlende Zutaten
- *Garnag* - hier enthält PADMA GaLeTib Aktivkohle, die überschießendes *Tripa* balanciert.

PADMA GaLeTib hat nach Tibetischer Konstitutionslehre einen sauren und bitteren Geschmack sowie leicht wärmende Eigenschaften.

Das vielschichtige Zusammenwirken all dieser Zutaten ermöglicht das Ausgleichen aller drei Körperenergien *Lung*, *Tripa* und *Beken*, sorgt für ein Gefühl der Leichtigkeit nach fettigen Speisen und fördert somit das Verdauungsfeuer *medrod*.

Die Rezeptur PADMA GaLeTib hat eine harmonisierende Wirkung auf ein kaltes *Tripa*-Ungleichgewicht, verbunden mit *Beken* und *Lung*. Die wärmenden, sauren oder scharfen Komponenten dieser Originalrezeptur wie Granatapfelkerne und Langer Pfeffer gleichen ein Übermaß an *Beken* aus. Die bitteren Zutaten wie Artischockenblätter und Löwenzahnwurzel unterstützen *Tripa* und fördern eine balancierte Leber-Gallen-Energie. Natriumsulfat als Salz kann vor allem den Gallengang öffnen. Die entsteinenden Myrobalanenfrüchte sowie die Aktivkohle sorgen für die Aufrechterhaltung der Balance zwischen den Zutaten mit warmer und kalter Natur.



Durch das Zusammenspiel der verschiedenen Zutaten wird *nutri cheyley* (Gallen-Energie) aktiviert und dadurch können die zwei Kernsysteme in der Tibetischen Konstitutionslehre in Balance gehalten werden: die Verdauungs- und die Leberenergie. PADMA GaLeTib - ideal nach fettigem Essen.

Die Zutaten mit wärmenden Eigenschaften gleichen *Beken*-Störungen aus, und bittere Zutaten wirken *Tripa*-Störungen entgegen. Das Salz sorgt für einen reibungslosen Gallengang und die Früchte gleichen das Gleichgewicht zwischen den warmen und kühlenden Zutaten aus. All diese Eigenschaften aktivieren *nutri cheyley* (Gallen-Energie) und tragen zu einer balancierten und harmonischen Verdauungs- und Leberenergie bei.

Was ist in PADMA GaLeTib enthalten?

1 Tagesportion (zu 4 Kapseln) enthält: Granatapfelkerne 200 mg, Ehrenpreis Kraut 160 mg, Färberdistelblüten 160 mg, Löwenzahnwurzel 160 mg, Kardamom 120 mg, Cassia-Zimt 120 mg, Natriumsulfat 100 mg, Artischockenblätter 80 mg, Brunnenkressekraut 80 mg, Kolasamen 80 mg, Aktivkohle 80 mg, Tausendgüldenkraut 80 mg, Langer Pfeffer 40 mg, entsteinte Myrobalanenfrüchte 40 mg.

Die Kapseln enthalten keine künstlichen Konservierungs- oder Farbstoffe. Die Kapselhülle besteht aus Hydroxypropylmethylcellulose und ist vegan.

PADMA GaLeTib ist laktose- und glutenfrei und für Veganer geeignet.

Hinweis für Diabetiker: 1 Kapsel enthält 0,06 g verwertbare Kohlenhydrate.

Das Produkt wird in der Schweiz nach höchsten Qualitätsstandards hergestellt.

Welche Funktionen haben die Zutaten von PADMA GaLeTib?

Die Zutaten von PADMA GaLeTib können in sechs Gruppen unterteilt werden: Wärmende Zutaten, Früchte, Salze, Blüten, kühlende Zutaten und *Garnag*.

Wärmende Zutaten: Diese Zutaten balancieren ein übermäßiges Beken und unterstützen die Verdauungsenergie.

Granatapfelkerne – *se`bru*

Die saure und süße Zutat wirkt wärmend auf das Verdauungsfeuer und unterstützt somit das Kernsystem im Körper. Granatapfelkerne sind die Hauptzutat bei *Beken*-Ungleichgewichten.

Cassia-Zimt – *shin tsa*

In PADMA GaLeTib fördert Zimt nach Tibetischer Auffassung *medrod* (Verdauungsfeuer) im Falle eines kalten Ungleichgewichts im Magen- und Leberbereich. Zudem eliminiert Cassia-Zimt *grang lung* (kalter Wind). Diese Zutat besitzt einen scharfen, süßen, leicht salzigen und herben Geschmack.

Kardamom – *sug mel*

Die Kardamomsamen mit ihrem scharfen Geschmack und wärmender Natur unterstützen das Verdauungsfeuer und geben im Nierenbereich ihre Wärme ab. Sie können gemäß der Tibetischen Konstitutionslehre einen positiven Einfluss auf den natürlichen Appetit haben und bringen alle kalten Unausgewogenheiten ins Gleichgewicht.

Langer Pfeffer – *pipi ling*

Der Lange Pfeffer mit seinem scharfen Geschmack und seinen wärmenden Eigenschaften wirkt auf *Beken*- und *Lung*-Ungleichgewichte im Magenbereich.

Früchte: Diese sorgen für Gleichgewicht zwischen den drei Körperenergien *Lung*, *Tripa* und *Beken*.

Entsteinte Myrobalanenfrüchte – *arura*

Diese Frucht weist einen bitteren, süßen, sauren und herben Geschmack auf. In der Tibetischen Konstitutionslehre wird der Myrobalanenfrucht eine ‚Königsrolle‘ zugeschrieben, da die Pflanze bei allen drei Energien des Körpers balancierende Wirkung aufzeigt. Einst wurde *arura* vom Medizin-Buddha „Bhaisajyaguru“ gesegnet, bevor es verabreicht wurde. Sie ist die erste Pflanze, die in der Tibetischen Konstitutionslehre ihren Einsatz fand.

Salze: Sie unterstützen das Verdauungsfeuer und können zur Öffnung des Gallengangs beitragen.

Natriumsulfat – *gyam tsa*

Das Salz hat einen süßen und bitteren Geschmack und wärmende Eigenschaften. Es fördert das Verdauungsfeuer.

Blüten: Diese Zutaten stellen den Zusammenhang der Rezeptur mit der Leberenergie her.

Färberdistelblüten – *gundum*

Die Blüten haben einen bitteren und leicht scharfen Geschmack und besitzen kühlende Eigenschaften. Sie sind vor allem zuständig für die Unterstützung der Leberenergie und deren Metabolismus.

Kühlende Zutaten: Sie sorgen für die Herstellung eines *Tripa*-Gleichgewichts.

Ehrenpreiskraut

Diese Zutat hat einen bitteren Geschmack und kühlende Eigenschaften. Sie unterstützt die Herstellung von „gutem Blut“ und beschwichtigt „heiße Stadien“ des Bluts.

Löwenzahnwurzel

Mit ihrem bitteren und leicht süßlichen Geschmack sowie kühlenden Eigenschaften bringt Löwenzahnwurzel *Lung*, *Tripa* und *Beken*-Störungen ins Gleichgewicht. Vor allem unterstützt sie die Leberenergie und deren Metabolismus.

Kolasamen

Die Samen haben einen herben sowie leicht bitteren Geschmack und kommen in der Tibetischen Konstitutionslehre aufgrund ihrer kühlenden Eigenschaften zum Einsatz.

Artischockenblätter

Die Blätter haben einen bitteren Geschmack und kühlende Eigenschaften. Sie werden in der westlichen Tibetischen Konstitutionslehre eingesetzt.

Tausendgüldenkraut

Das Tausendgüldenkraut hat einen bitteren Geschmack und kühlende Eigenschaften und kommt in der westlichen Tibetischen Konstitutionslehre zum Einsatz.

Brunnenkressekraut

Das bittere und leicht scharfe Brunnenkressekraut hat kühlende Eigenschaften und kommt in der westlichen Tibetischen Konstitutionslehre zum Einsatz.

Garnag: Garnag unterstützt das Verdauungsfeuer und balanciert die wärmende Wirkung der anderen Zutaten in der Rezeptur.

Aktivkohle – *black camphor*

Die Aktivkohle wird eingesetzt, um *Tripa*-Störungen auszugleichen.

Wie sollte PADMA GaLeTib eingenommen werden?

1–2 Kapseln vor dem Mittagessen und bei Bedarf zusätzlich 1–2 Kapseln vor dem Abendessen am besten mit reichlich heißem Wasser einnehmen.

Die empfohlene tägliche Verzehrsmenge darf nicht überschritten werden! Nahrungsergänzungsmittel stellen keinen Ersatz für eine abwechslungsreiche, ausgewogene Ernährung und eine gesunde Lebensweise dar.

Empfohlen wird generell ein Abstand von 1-2 Stunden zwischen der Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln und Medikamenten einzuhalten.

Die Kapseln können bis zu dem auf der Packung mit „Mindestens haltbar bis Ende“ bezeichneten Datum verwendet werden.

Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern sowie in der Faltschachtel (Lichtschutz) bei Zimmertemperatur und trocken auf.

Wie wird PADMA GaLeTib hergestellt?

PADMA bezieht die Kräuter aus spezialisiertem Anbau und von qualifizierten Kräuterlieferanten. Bei der Beschaffung wird größter Wert auf Qualität und Reinheit gelegt.

Kräuterprodukte müssen schonend und sanft hergestellt werden, damit die Wirkstoffe der Kräuter erhalten bleiben. Die Produktion erfolgt gemäß den hohen Qualitätsstandards der pharmazeutischen Industrie in unserem auf Tibetische Rezepturen spezialisierten Werk in der Schweiz.



Alle Rohstoffe, die einzelnen Produktionsschritte sowie das Endprodukt werden mit modernsten Analysemethoden im PADMA-Qualitätslabor kontrolliert, um ein hochwertiges Produkt zu garantieren.

Weitere Informationen finden Sie unter www.padma.de